

Bad Nauheim zählt zu den Top-Kurorten

Kurstadt überzeugt in Studie mit medizinischer Kompetenz, Freizeitangeboten und Infrastruktur

WZ M. 12. 2018

Bad Nauheim (pm). Zum zweiten Mal zählt Bad Nauheim zu den Top-Kurorten in Deutschland. Laut Pressemitteilung des Stadtmarketings ist dies das Ergebnis einer Studie des Nachrichtenmagazins Focus und des Recherche-Instituts MINQ. Die Gesundheitsstadt überzeuge mit medizinischer Kompetenz in Kombination mit guter Infrastruktur und abwechslungsreichen Freizeitangeboten, teilt das Stadtmarketing mit.

MINQ habe 354 staatlich anerkannte Heilbäder und Kurorte in Deutschland im Hinblick auf ihre medizinische Versorgung, ihre gesundheitstouristische Infrastruktur und ihr Freizeitangebot untersucht. »Die Untersuchung basiert unter anderem auf der Auswertung von Patientenumfragen, Antworten der Kurorte und Heilbäder aus einem Fragebogen sowie Informationen aus Focus-Recherchen. Beispielsweise konnten Patienten im Jahr 2018 in einer groß angelegten Umfrage Empfehlungen für Orte abgeben, mit denen sie besonders positive Erfahrungen gemacht hatten.« Mittels eines Online-Fragebogens an die Kurorte hätten die Focus-Redakteure Daten zur medizinischen Kompetenz, zum Sport- und Freizeitangebot, zu den Weiterbildungsmöglichkeiten für Kurgäste und Patienten, zur kurörtlichen und medizinischen Infrastruktur sowie zum Therapieangebot ermittelt und die Angaben über-



Im Sprudelhof, präsentieren (v. l.) Frank Thielmann (Geschäftsführer der Stiftung Sprudelhof), Steffen Schneider (Fachbereichsleiter Kur- und Servicebetrieb), Bürgermeister Klaus Kreß, Katja Heiderich und Erster Stadtrat Peter Krank das Zertifikat. (Foto: pm)

prüft. Am Ende schafften es 80 Heilbäder und Kurorte aufgrund ihres überdurchschnittlichen Angebots in die Top-Liste, darunter Bad Nauheim. »Dem medizinischen Angebot der Gesundheitsstadt attestierte die Untersuchung ein sehr gut. Neben der überdurchschnittlichen Bewertung der medizinischen Versorgung war das gute kurorttypische Angebot ausschlaggebend für die wie-

derholte Einstufung als Top-Kurort«, erläutert Stadtmarketing-Geschäftsführerin Katja Heiderich.

Auch die Top-Reha-Kliniken in den Kategorien Diabetes, Orthopädie, Rheuma, Herz-Kreislauf, Lunge, Magen-Darm, Krebs, Psyche, Neurologie, Sucht und Geriatrie wurden ermittelt. Bewertungskriterien waren das medizinische Angebot, Hygiene, Struktur-

qualität und Ausstattung der Reha-Kliniken. Die Daten-Redakteure interviewten Klinikärzte, niedergelassene Mediziner, Patientenverbände, Selbsthilfegruppen und Sozialdienstmitarbeiter von rund 1405 Akutkrankenhäusern, um herauszufinden, welche Reha-Kliniken den Fachkräften besonders positiv aufgefallen sind und wohin sie Patienten und Angehörige empfehlen. Auch die Zufriedenheit der Patienten wurde berücksichtigt. Ein Online-Fragebogen, der Angaben zu Qualitätssicherung, Hygiene und Serviceangeboten in den Kliniken ermittelte, ergänzte die Recherche. Qualitätsberichte der Reha-Einrichtungen sowie eigene Recherchen der Focus-Daten-Redakteure wurden ebenfalls einbezogen.

Zwei Kliniken ausgezeichnet

»In Bad Nauheim erhielten gleich zwei Kliniken eine Auszeichnung: Ein Siegel in der Kategorie Herz-Kreislauf ging an das Kerckhoff-Rehabilitations-Zentrum. Im Bereich Krebs erhielt die Kurpark-Klinik eines«, erläutert Heiderich. »Bald wird eine dritte Klinik mit Auszeichnung in der Gesundheitsstadt zu Hause sein: Die in der Kategorie Psyche ausgezeichnete Salus-Klinik zieht von Friedrichsdorf in die Gesundheitsstadt.«